

An einen Haushalt

Postgebühr bar bezahlt

STADTKAPELLE HAAG



**Musikheimbau
Highlights
Ehrungen**

RÜCKBLICK '95

INHALT

- 2 INHALT**
- 3 KAPELLMEISTER**
- 4 OBMANN**
- 5-6 MUSIKHEIMBAU**
- 7 AKTIVITÄTEN 95**
- 8-10 HIGHLIGHTS**
- 11 EHRUNGEN**
- 12 HERBSTKONZERT 95**

SPONSORING 1995

Reisebüro Gelbenegger
Buchner Neoplan
Installation Wiesmayr
Elektro Schwaiger
Fehringer - Pilar - Madonna
Einrichtung Schallauer
Kunstschmiede Illich-Edlinger
Installation Hannesschläger
Baumschule Offenberger
Dirnberger's treff
Für Haag

PROGRAMM HERBSTKONZERT SEITE 12



GELD MACHT GLÜCKLICH, WENN MAN RECHTZEITIG...

Liebe Blasmusikfreunde!

Mit unserem Rückblick wollen wir Sie, die blasmusikbegeisterte Bevölkerung von Haag, über unsere Aktivitäten im abgelaufenen Jahr informieren.

Wie Sie daraus ersehen können, ist unser Musikheimbau schon sehr weit gediehen. Dies konnte natürlich nur mit der finanziellen Unterstützung der Gemeinde und durch Ihre großzügigen Spenden im Zuge der Haussammlung für den Musikheimbau geleistet werden.

Wir möchten uns an dieser Stelle recht herzlich bei allen Spendern bedanken.

Da aber von unserem Orchester auch musikalische Höchstleistungen gefordert werden, ist die Ausstattung mit hochwertigen Instrumenten erforderlich.

Deshalb gestatten Sie uns, daß wir, um den musikalischen Betrieb aufrecht erhalten zu können, auch heuer wieder mit der Bitte um ihre

JAHRESSPENDE 1995

an Sie heranzutreten.

Wir bedanken uns bereits im voraus für Ihr Verständnis bezüglich der finanziellen Erfordernisse unseres Vereins, aber auch für Ihr Interesse an unserem musikalischen Wirken, ohne das unsere Bemühungen um die Fortführung der langen blasmusikalischen Tradition Haags sinnlos wäre.

Ihr Kapellmeister



SCHAFTE, SCHAFTE, HÄUSLE BAUE...

Liebe Freunde der Stadtkapelle!

Neben den vielen musikalischen Verpflichtungen, die unsere Stadtkapelle im Laufe eines Jahres in unserer Gemeinde und Pfarre zu erfüllen bereit ist, war sicher im vergangenen Vereinsjahr der Bau unseres Musikheimes der Mittelpunkt unserer Bemühungen.

Es war dies sicher die größte Leistung, die unser Verein im Laufe seiner Geschichte erbringen konnte.

Dank vieler freiwilliger Arbeitsstunden von den unterschiedlichsten Vereinen, Körperschaften, gut gesinnten Freunden und dem totalen Einsatz unserer Mitglieder sowie der Mitarbeit von Musikern des Jugendblasorchesters war es möglich in nur zehn Monaten den Bau mit dem Vorplatz, wie man ihn zur Zeit sehen kann, aus dem Boden zu stampfen.

Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen bedanken, die dieses große Opfer auf sich genommen haben.

Bedanken möchte ich mich auch noch bei Altbürgermeister Hochetlinger, bei Bürgermeister Andesner sowie bei allen Stadt- und Gemeinderäten für das Verständnis unseres Anliegens und die finanzielle Unterstützung unseres Projektes.

Sorgen bereitet mir allerdings die musikalische Umrahmung von Begräbnisfeierlichkeiten. Stehen doch beinahe alle Musiker in einem geregelten Arbeitsverhältnis, so wird es immer schwieriger wochentags eine durchbesetzte Musikgruppe zusammenzustellen. Landwirte und Freiberufler sind in unserer Kapelle bereits Magelware und für unsere Mitglieder, die in einem fixen Arbeitsverhältnis stehen, ist es in diesen Zeiten kaum mehr möglich, sich Urlaub zu nehmen.

Wir werden uns aber bemühen, dieses Problem rasch wieder in den Griff zu bekommen.

Abschließend möchte ich Sie bitten, wenn wir in wenigen Tagen wieder unser Herbstkonzert abhalten:

"Besuchen Sie das Konzert!"

Denn mit Ihrem Eintritt unterstützen Sie den Kulturträger Stadtkapelle Haag.

Ihr Obmann

MUSIKHEIMBAU SCHREITET ZÜGIG VORAN!

"Gemeinsam zupacken" war im abgelaufenen Vereinsjahr, wie bereits auf dem Titelbild zu sehen ist, das Motto der Musiker und Musikerinnen unserer Stadtkapelle. Galt es doch nach langen, zähen Verhandlungen mit der Stadtgemeinde unser Projekt in Angriff zu nehmen und zu verwirklichen.

Wie bereits im "Rückblick '94" berichtet wurde, konnte am 6.10. 1994 mit dem Abtragen der alten Jahn-Turnhalle begonnen werden.

Bereits am zweiten Arbeitstag kam es durch einen verspannten Holzbalken zu einem folgeschweren Unfall, der unserem Obmann beinahe ein Ohr gekostet hätte und einen längeren Krankenhausaufenthalt nach sich zog.

Noch geschockt vom Unfall, aber dadurch auch besonders motiviert, war 10 Tage später die Halle geschliffen, der Keller ausgebaggert und betoniert.

Da der Wettergott uns gnädig war und der Arbeitseifer nicht abzureißen schien, konnte Ende Oktober letzten Jahres termingerecht die Kellerdecke verlegt und betoniert werden.

Unterstützt von über 100 vereinsfremden Helfern aus örtlichen Vereinen, Körperschaften sowie Privatpersonen war am 29.11.1994 die Dachgleiche erreicht.

Ein besonderes Lob gilt auch unseren Musikerinnen und Musikerfrauen, die für die Jause sorgten und an arbeitsintensiven Tagen bis zu 30 Leute zu verköstigen hatten.

1995 standen der Einbau der Fenster, das Aufstellen der Zwischenmauern, Sanierung der Fassadeninnenseite und der Innenputz auf dem Programm. Rechtzeitig zum Haager Volksfest konnten auch die hintere Stützmauer und der Vorplatz fertiggestellt werden.

Obwohl wir von einheimischen Firmen sehr großzügig unterstützt wurden, machte sich doch bei manchen Unmut breit, daß sie bei Aufträgen zu kurz gekommen wären. Da wir zum größten Teil auf öffentliche Mittel und auf Spendengelder angewiesen sind, werden wir selbstverständlich alle Angebote sorgfältig prüfen und uns nach gemeinsamen Beratungen für die kostengünstigste Variante entscheiden. Schließlich sind wir verpflichtet, dem Vertrauensvorschuß unserer Gönner und Spender gerecht zu werden.

Erfreulich war auch das große Interesse der Bevölkerung, und so wollen wir uns bei den vielen Besuchern bedanken, die nicht mit leeren Händen auf die Baustelle kamen, sondern sich auch um unser leibliches Wohl sorgten.



Kräftig zugepackt wurde immer auf der Baustelle

Teamwork ist unser Motto am Bau



MOMENTAUFNAHMEN AUF DER BAUSTELLE



WIR BEDANKEN UNS BESONDERS BEI FOLGENDEN FIRMEN:

Bäckerei Johann Rädelspöck

Gasthaus Stöffelbauer

Gasthaus Weitenthaler

Reisebüro Gelbenegger

Kunstschmiede Illich-Edlinger

Weinbau und

Buschenschank

Johann Paul, Leobendorf

Weinkellerei Benedikt,

Kirchberg am Wagram

AKTIVITÄTEN 1995

28 Ausrückungen - 54 Gesmtproben - 10 Registerproben

- 7.1. Musikball
- 25.1. Faschingsumzug ○
- 4.3. Festkonzert in Kirchberg/Wagram ○
- 29.4. Maibaumsetzen am Hauptplatz +
- ✕ 1.5. Weckruf - Maimarsch
- 5.5. 60er Feier Josef Stöffelbauer ○
- 7.5. Florianimesse □
- 12.5. Jahreshauptversammlung
- 21.5. Erstkommunion □
- 21.5. Musikfest Krenstetten
- 27.5. Hochzeit Peter Schöllhammer ○
- 15.6. Fronleichnamsprozession □ □
- 16.6. Sonnenwendfeuer in Salaberg +
- ✕ 30.6. Begleitung der Silberhochzeitspaare +
- 1.7. Empfang des Primizianten Gerhard Reitzinger ○
- 2.7. Agape am Hauptplatz ○
- 16.7. Frühschoppen FF-Pinnersdorf +
- ✕ 16.7. Bezirksmusikfest St. Peter
- ✕ 22.9. Volksfesteröffnung +
- ✕ 23.9. Unterhaltungskonzert im Bierzelt (Volksfest) +
- ✕ 22.-24.9. Ausschank beim Volksfest im neuen Musikheim
- 14.10. Firmenjubiläum bei Neoplan in Pilsting/BRD ○
- 21.10. Musikwandertag
- 1.11. Allerheiligenprozession □
- 24.11. Herbstkonzert
- 25.11. Herbstkonzert

- 6.1. Musikball 1996

MUSIKBALL 1995

Am 7. 1. 1995 ging in der Festhalle der traditionelle Musikball über die Bühne.

Mit der Fächerpolonaise von C.M. Ziehrer, unter den Klängen der "Swing Combo" aus St. Peter/Au, und dem Radetzky Marsch, getanzt nach einer Choreographie der Tanzschule KOZA aus Amstetten, eröffneten die Jungmusikerinnen und Jungmusiker der Stadtkapelle den diesjährigen Musikball recht eindrucksvoll.

Nach dem Abtanz nahmen sofort die Gäste den Tanzboden in Beschlag.

Für die modernen Rhythmen zeichnete die Gruppe "Popcorn" verantwortlich. Die Mischung aus Big Band Sound und moderner Unterhaltungsmusik läßt den Ball immer wieder zu einem Höhepunkt der Ballsaison werden.

Gute Laune bei Sekt und Musik ließ so manchen Ballbesucher bis in die frühen Morgenstunden durchhalten. Der Blumenschmuck war eine Leihgabe der Firma "Blumen Heidi", wofür wir uns recht herzlich bedanken wollen.

Auch der Musikball 1996 am 6. Jänner hält für die Besucher wieder einige Überraschungen bereit.



Immer wieder ein schöner Anblick beim Musikball

FASCHINGSUMZUG

Einen Faschingsumzug veranstaltete am Faschingsamstag der Kulturverein "KIM". Selbstverständlich ließen es sich die MusikerInnen nicht nehmen, auch ihren Teil zum Gelingen dieses Spektakels zu leisten. In seltsamer Tracht bot sich die Stadtkapelle dar. Nach dem Maskenlauf am Hauptplatz setzte sich der Faschingszug in Bewegung und wurde mit Marschmusik durch die Stadt geleitet.

Als sich nachmittags der Rummel langsam auflöste, wußten natürlich alle, die ihre Stadtkapelle kannten, daß dem Frieden nicht zu trauen ist. Immer wieder tauchten irgendwo kleine Gruppen auf.

Und so war es dann auch nicht verwunderlich, daß der

Maskenrummel vom Vormittag beinahe nahtlos in den traditionellen Maskenball überging.



Ausgelassene Faschingsstimmung am Hauptplatz

FESTKONZERT IN KIRCHBERG/WAGRAM

Bereits zum 3. Mal konnten wir einer Einladung nach Kirchberg/Wagram folgen. Waren es in den letzten Jahren ein Weinfest und ein Dämmerstopp, so hatten wir am 4. Mai ein Festkonzert in der Wagramhalle zu bestreiten.

Entsprechend dem gewählten Rahmen und der festlichen Stimmung umfaßte der erste Teil konzertante Werke wie etwa die dramatische Fantasie "Titanic" oder "Münchhausen", ein Scherzo für Blasorchester von Rudi Hofer.

Mit Schwung und Fröhlichkeit fand im 2. Teil der Abend seine Fortsetzung. Den Musikerinnen und Musikern, unter der Leitung von Kpm. Gerhard Leeb, gelang es, den Abend durch eine gelungene Darbietung und die abwechslungsreiche Programmfolge zu einem Erlebnis zu machen.

MC "WIEN-NEW YORK"

In den Konzertprogrammen moderner Blasorchester findet man immer wieder Namen wie Strauß, Verdi, Morricone etc. So auch im Repertoire der Stadtkapelle Haag. Die Aufführung gehobener Musikkultur bietet einem größeren Kreis von Musikliebhabern einen Anreiz, sich mit Blasmusik auseinanderzusetzen. Mit der Einspielung der Musikkassette "Wien - New York" ist sicherlich eine kleine Kostbarkeit gelungen, die in keiner Sammlung fehlen darf.

Die Musikkassette ist nach wie vor bei den Musiker der Stadtkapelle erhältlich.

WECKRUF - 1.MAI

Einer langjährigen Tradition folgend, spielte auch in diesem Jahr am 1. Mai die Stadtkapelle Haag wieder den Weckruf. Bereits um 6h früh waren die MusikerInnen unterwegs. Nach der Bundeshymne am Hauptplatz marschierte die Stadtkapelle mit klingendem Spiel durch die Straßen der Stadt. Für die herzliche Aufnahme durch die Bevölkerung, die köstliche Bewirtung und die großzügigen Spenden bedankt sich die Stadtkapelle bei den Haager Musikfreuden.



Einkehr bei Familie Dr. Schätz

"PEHAM SEPP" IST 60

Am 29. Mai trafen sich die MusikerInnen bei Josef Stöfflbauer, vulgo Peham Sepp, in Krottendorf um mit einem Ständchen zum 60er zu gratulieren.

Seit 1953 steht der Jubilar in den Diensten der Stadtkapelle.

Neben seinen vielen Hobbies, wie der Jagd und dem Kartenspielen hat er immer wieder Zeit für seine geliebte Musik.

Er fing im 65er-Jahr mit Prof. Leeb an, die Stadtkapelle wieder neu aufzubauen. Wenn es auch nicht immer leicht war, so hat er bis heute nicht aufgehört bei Arbeiten für das Vereinsleben voll und ganz da zu sein.



Obmann Hiebl gratuliert zum 60er.

GROSSEINSATZ BEIM HAAGER VOLKSFEST

Viel zu tun gab es für die Stadtkapelle beim Haager Volksfest vom 22. - 24. September.

Am Freitag umrahmte die Stadtkapelle gemeinsam mit dem Jugendblasorchester die Eröffnungsfeier in der Festhalle, die von Radio Niederösterreich live übertragen wurde.

Der nächste Einsatz war am Samstag ein fünfstündiges (!) Unterhaltungskonzert im Bierzelt, bei dem zahlreiche Gäste aus nah und fern begeistert werden konnten.



"Bierige" Stimmung am Haager Volksfest

Aber nicht nur musikalisch, sondern auch kulinarisch konnte die Stadtkapelle überzeugen.

Durch die großartige Zusammenarbeit beim Musikheimbau mit vielen freiwilligen Helfern konnten rechtzeitig zum Volksfest einige Räumlichkeiten soweit fertiggestellt werden, daß darin ein Schankbetrieb möglich war. Abseits vom großen Trubel konnten sich die Besucher bei Bier und Pizza stärken und das eben Gesehene und Erlebte bei einer kleinen Rast Revue passieren lassen. Auch für die Kleinen war mit Würstel und frisch gepresstem Apfelsaft bestens gesorgt.



Chefkoch "Don Francesco" Schönauer in Aktion

Großes Interesse fand natürlich der Musikheim-Neubau bei vielen Besuchern von den Nachbarkapellen. Daher wurden auch zahlreiche Führungen durch das Haus abgehalten.

Wir möchten uns recht herzlich bei allen freiwilligen Helfern, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben, bedanken.



Eine kleine Rast im Volksfesttrubel

MUSIKER LEISTUNGSABZEICHEN PRÜFUNG

Als einziger niederösterreichischer Musiker stellte sich Karl Schleindlhuber im Jahre 1994 im Rahmen des Herbstkonzertes der Stadtkapelle Haag am 26. November 1994 auf dem Flügelhorn der praktischen Musikerleistungsabzeichenprüfung.

Mit dem Solostück "Concerto for pleasure" von Ted Huggens konnte er nicht nur die rund 600 Zuhörer und die 80 Orchestermitglieder begeistern, sondern auch die Fachjuroren überzeugen. Die theoretische Prüfung legte Karl Schleindlhuber am 11. Dezember 1994 in Zeillern ebenfalls mit ausgezeichnetem Erfolg ab.

Das vor einigen Jahren ins Leben gerufene Musikerleistungsabzeichen bietet allen Musikern über 24, die sich noch nicht zum alten Eisen zählen, die Möglichkeit, sich musikalisch weiterzubilden.

VORSCHAU MUSIKBALL

Beim Musikball 1996, am 6. Jänner in der Festhalle Haag bringt das "BIG-BAND-PROJECT" den gewohnten Big-Band-Sound, sowie die Gruppe "POPCORN" ihren unvergleichlichen Popstil zu Gehör.



Karl Schleindlhuber bei seiner Bravourleistung

MUSIKWANDERTAG

Heuer wurde erstmals ein Musikwandertag abgehalten. Die MusikerInnen der Stadtkapelle Haag versammelten sich am 21. Oktober zu einem gemeinsamen Wandertag zum Wirt in Meilersdorf.

Nicht nur die Wanderung durch das herbstliche Mostviertel bereitete viel Freude, sondern auch viel Wissenswertes über die unmittelbare Umgebung konnte vermittelt werden.

Beim Wirt in Meilersdorf fand die Wanderung ihren Abschluß und man begann nun, sich den leiblichen Genüssen zu widmen.

Wer die Stadtkapelle kennt, weiß, daß es ein lustiger und langer Ausklang wurde, zu dem natürlich unsere berühmtesten Stehgreifmusikanten ihren Teil beitrugen.

IMPRESSUM:

Herausgeber: Stadtkapelle Haag

Für den Inhalt verantwortlich: Norbert Frech

Fotos: Johann Hiebl jun., Norbert Frech

Satz & Graphik: by LERO 95

Druck: Ing. Wirth Ges.m.b.H., Bieberbach

EHRUNGEN UND AUSZEICHNUNGEN 1995

Am 17.12. 1994 überreichten Bezirksobmannstv. Redl und Obmann Hiebl im Rahmen der Weihnachtsfeier die Ehrenmedaillen für langjährige Mitgliedschaft in der Stadtkapelle Haag.

EHRENMEDAILLE IN BRONZE FÜR 15-JÄHRIGE AKTIVE MUSIKAUSÜBUNG

Kpm. Josef Breinesel	Klarinette
Erwin Ellinger	Waldhorn
Renate Sengseis	Klarinette

EHRENMEDAILLE IN SILBER FÜR 25-JÄHRIGE AKTIVE MUSIKAUSÜBUNG

Stefan Fischer	Posaune
Ing. Franz König	Klarinette
Gottfried Schmidinger	Waldhorn
Josef Tempelmayr	Posaune
Gerhard Tischler	Trompete
Franz Zeitlhofer	Schlagzeug

EHRENMEDAILLE IN GOLD FÜR 40-JÄHRIGE AKTIVE MUSIKAUSÜBUNG

Kpm. Gerhard Leeb	Kapellmeister
Josef Riener	Tenorhorn

MUSIKERLEISTUNGSABZEICHEN IN GOLD

Die Prüfung zum Musikerleistungsabzeichen in Gold legte **Karl Schleindlhuber** am 11.12. 1994 in Zeillern auf dem Flügelhorn mit ausgezeichnetem Erfolg ab.

Wir gratulieren allen Geehrten recht herzlich!



**RAIFFEISEN-LAGERHAUS
AMSTETTEN-ASCHBACH**
A-3300 AMSTETTEN
Eggersdorfer Straße 51
Tel. 07472/200
Telefax 07472/200-33

Ihr zuverlässiger Partner!

Landesprodukte
feste und flüssige Brennstoffe
Baustoffe
HG-Märkte AMSTETTEN,
ASCHBACH, HAAG, ST. PETER/AU
STEYR-ÖAF-MAN Vertragswerkstätten Amstetten, Aschbach
Bremsen- und Reifenservice
AUTOHAUS ST. VALENTIN



**BAUGESELLSCHAFT
M.B.H.**

3300 Amstetten • Eggersdorfer Str. 51
Tel. 07472/200 • Fax 07472/200-10

BERATUNG

NEUBAU

SANIERUNG

KELLERSCHALUNG

**SPEZIALIST FÜR
PRIVATEN
WOHNBAU!**



HERBSTKONZERT 1995

Freitag, 24. November 1995 - 19h
Samstag, 25. November 1995 - 20h
FESTHALLE HAAG

REVOLUTIONSFANFARE

von Robert Brunnlechner

RADETZKY

Ouverture von Hans Stilp

ZIGEUNERBARON

Ouverture zur gleichnamigen
Operette von Johann Strauß

ARMENISCHE TÄNZE

Suite von Alfred Reed

1. KHOOMAR (Hochzeitstanz)
2. LORVA HOROVEL (Lieder aus Lori)

PAUSE

WENN ICH KÖNIG WÄR'

Ouverture zur gleichnamigen Oper
von Adolphe Adam

DIZZY FINGERS

Solo für Klarinette und Blasorchester
von Zez Confrey

Solist: Josef Breinesel

JEROME ROBBINS' BROADWAY

Musical-Melodien zusammengestellt
von Warren Barker

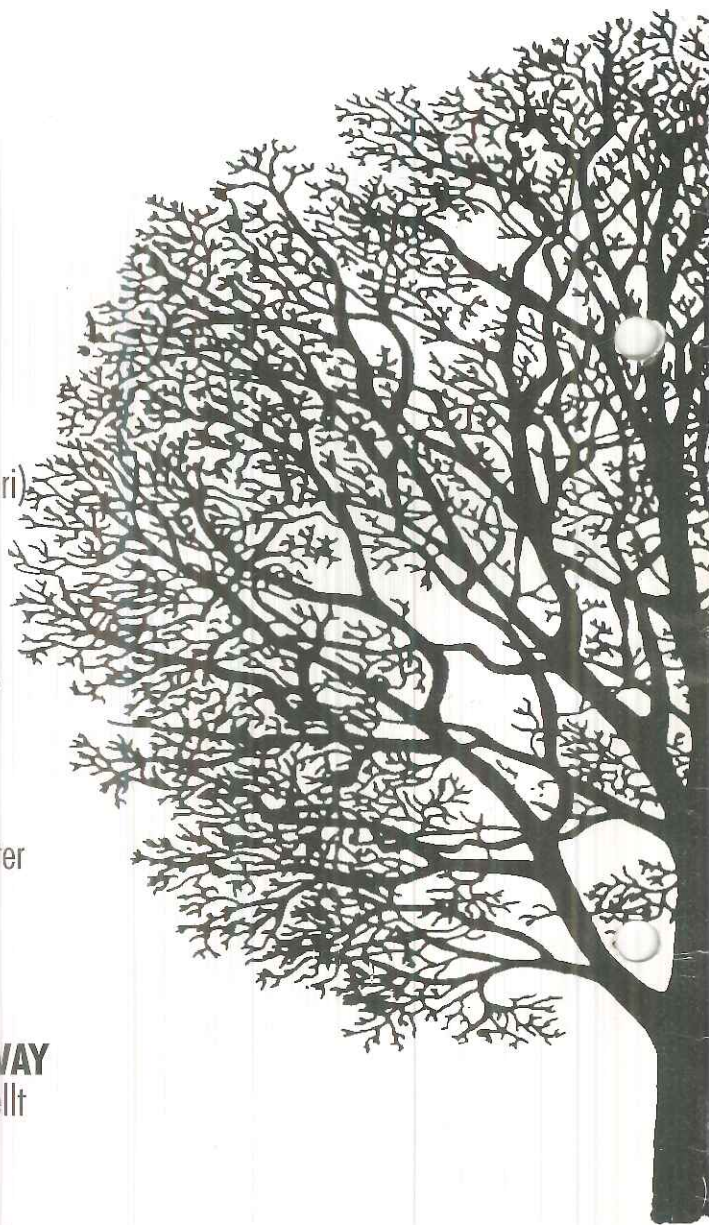
MAZAMA

Indianische Impressionen von Jay Chattaway

TWIEDLIE DIE

Foxtrott von Winfried Scott

Programmänderungen vorbehalten



FAMILIE
SCHWAIGER
PFARRHOFBERG 11/2
3350 HAAG

DVR 0424871